

„Adoptiert in Gottes Familie“

Einleitung

In Japan gibt es eine einzigartige Praxis: Erwachsene werden adoptiert, um das Erbe und den Namen einer Familie weiterzuführen – eine bewusste Entscheidung, eine neue Identität anzunehmen. Diese Adoption bringt immense Verantwortung, aber auch das Geschenk einer neuen Zugehörigkeit.

- Wie könnte dieses Bild uns helfen, Gottes Adoption besser zu verstehen?

Kernbotschaft der Predigt

„Durch die Adoption in Gottes Familie erhalten wir nicht nur eine neue Identität als seine geliebten Kinder, sondern auch das Privileg, Miterben seines Reiches zu sein.“

- Was bedeutet es für euch persönlich, dass ihr „Kinder und Erben Gottes“ seid?
- Wie verändert diese Wahrheit euer Gottesbild und euer Selbstbild?

Bibeltext zur Reflexion

Galater 4,4-7:

„Als aber die Zeit erfüllt war, sandte Gott seinen Sohn, geboren von einer Frau und unter das Gesetz getan, auf dass er die, die unter dem Gesetz waren, loskaufte, damit wir die Kindschaft empfangen. Weil ihr nun Kinder seid, hat Gott den Geist seines Sohnes gesandt in unsere Herzen, der da ruft: Abba, lieber Vater! So bist du nun nicht mehr Knecht, sondern Kind; wenn aber Kind, dann auch Erbe durch Gott.“

- Lest den Text gemeinsam und teilt, was euch besonders anspricht.
- Was bedeutet es praktisch, „nicht mehr Knecht, sondern Kind“ zu sein?

Wie können wir im Alltag bewusst als Kinder Gottes leben?

Gottes Liebe annehmen: Sich täglich daran erinnern, dass wir geliebte Kinder Gottes sind, unabhängig von unseren Leistungen oder Fehlern.

Reflexionsfrage: Wie könnt ihr euch im Alltag an Gottes Annahme erinnern?

„Abba, Vater“ rufen: In schwierigen Situationen Gott vertrauensvoll um Hilfe bitten.

Praxis-Tipp: Den Tag mit einem Gebet beginnen, in dem ihr Gott als Vater ansprecht.

Verantwortung als Erben übernehmen: Liebe, Vergebung und Gerechtigkeit weitergeben.

Praktischer Schritt: Gibt es jemanden, dem ihr diese Woche aktiv Vergebung oder Hilfe schenken könnt?

Vertiefung: Identität und Verantwortung

- In welchen Bereichen eures Lebens fällt es euch schwer, eure neue Identität als Kinder Gottes anzunehmen?
- Welche Ängste oder Unsicherheiten könnten sich verändern, wenn ihr euch mehr als Erben Gottes seht?
- Wie können wir als Kleingruppe einander helfen, unsere Identität in Christus zu stärken?

Gebetszeit

- Danken wir Gott für unsere Adoption in seine Familie.
- Bitten wir um ein tieferes Verständnis unserer Identität als Kinder Gottes.
- Beten wir füreinander, dass wir aus dieser Identität heraus leben können.